

Sanierung Bad Cannstatt 20 -Hallschlag-  
"Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - Die Soziale Stadt"

## **Themengruppe 1 – Wohnen und Wohnumfeld**

2. Sitzung am 01.04.2008, 18.00 bis 20.00 Uhr, Nachbarschaftszentrum Hallschlag

Es waren 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer anwesend.

Stadt Stuttgart: Gritta Geffers

Moderation: Seddik Bibouche

Protokoll: Judith Alber

### **Ergebnisprotokoll**

#### **Begrüßung, Vorstellung**

Herr Bibouche begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und fragt nach, ob es bezüglich des Organigramms noch Unklarheiten gibt. Er berichtet kurz, dass in der letzten Sitzung Ideen gesammelt und Prioritäten vergeben wurden. Die Tagesordnung ist dem Protokoll beigelegt.

#### **Römerkastell**

Herr Bibouche bittet Frau Geffers, den aktuellen Stand zum Römerkastell darzulegen. Frau Geffers berichtet, dass sich Bund und Stadt über den Grundstückstausch einig sind und ein Gemeinderatsbeschluss Ende Mai ansteht. Es liegen verschiedene Anträge der Fraktionen vor, die kommende Woche im Ausschuss besprochen werden.

Ein Teilnehmer weist darauf hin, dass die Themengruppe nicht nur am Gelände des THW Interesse hat. Herr Bibouche stellt fest, dass das Römerkastell somit auch in der heutigen Sitzung noch ein großes Thema ist.

Er weist nochmals kurz auf den Kauf des Gebäudes Am Römerkastell 69 hin. Die Besitzübergabe fand vor 2 Wochen statt, jetzt müssen noch rechtliche Grundlagen geklärt werden. Das Kino gibt es leider nicht mehr, in diesen Räumen befindet sich jetzt der Penny Markt.

#### **Sprecher der Themengruppe**

In der heutigen Sitzung soll die Themengruppe einen Sprecher oder eine Sprecherin wählen, die dann auch im Bürgergremium vertreten sind. Jeder der Anwesenden hat die Möglichkeit, die Rolle des Sprechers zu übernehmen. Auf Anfrage erläutert Frau Geffers, dass die Person keine spezifischen Fachkenntnisse benötigt, lediglich die Informationen aus der Themengruppe werden im Bürgergremium vorgetragen und von den anderen Themengruppen wird in der eigenen Themengruppe danach berichtet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben teilweise die Befürchtung, dass es für sie ein zu hoher Aufwand wird. Sie merken auch an, dass bereits einige Projekte laufen, die teilweise schon vor dem Start der Sozialen Stadt und unabhängig von dieser begonnen haben.

Herr Bibouche berichtet von der Themengruppe Bildung, wo sich bereits eine Untergruppe gebildet hat, die innerhalb kurzer Zeit viel auf die Beine gestellt hat.

Das Bürgergremium, in welches die Sprecher der Themengruppen die Vorschläge einbringen, hat auch die Möglichkeit, selbst durch ihre Beschlüsse Vorschläge über die Verwaltung in den Gemeinderat zu tragen.

Da sich keiner der Anwesenden bereit erklärt, die Sprecherrolle zu übernehmen, wird

die Wahl auf das Ende der Sitzung verschoben.

### **Protokoll**

Herr Bibouche fragt, ob alle Anwesenden das Protokoll des letzten Treffens erhalten haben. Es werden noch Protokolle ausgegeben. Es gibt keine offenen Fragen oder Änderungswünsche.

### **Römerkastell**

Herr Bibouche berichtet, dass die Idee eines Workshops zum Römerkastell an das Stadtteilmanagement herangetragen wurde. Dies wäre die Möglichkeit einer direkten Beteiligung in Zusammenarbeit mit den Einrichtungen, der Verwaltung, der MKM GmbH und dem Architekten.

Herr Bibouche informiert die Anwesenden vom Flächenbedarf der Schulen und der weiteren Einrichtungen. Ein Teilnehmer merkt an, dass auch die Freiflächen auf dem Gelände und die Öffnung des Römerkastells wichtige Themen sind. Des Weiteren muss man sich über Wegeverbindungen Gedanken machen. Es wird auch gefragt, wer bei der Stadt die Wünsche und Anregungen entgegen nimmt.

Frau Geffers weist auf die unterschiedlichen Zuständigkeiten hin. Bei Fragen zu Flächen für die Schulen ist beispielsweise das Schulverwaltungsamt zuständig. Es ist bereits geklärt, dass die Schulen vor Ort Vorrang vor auswärtigen Schulen haben. Die Belange werden auch in der verwaltungsinternen interdisziplinären Projektgruppe vorgebracht, daraufhin kann ein Vertreter des zuständigen Amtes in die Themengruppe eingeladen werden. Die Anwesenden bringen ihre Befürchtungen zum Ausdruck, dass erneut nicht zugunsten des Hallschlag entschieden wird.

Bei den Freiflächen im Römerkastell stellt sich die Frage, ob das Wohnumfeld eventuell spezielle Grünflächen, z. B. ein Mini-Atrium für kleine Theateraufführungen von Kindern, benötigt.

### **Sprecher der Themengruppe**

Es steht erneut die Wahl eines Sprechers, einer Sprecherin der Themengruppe an. Nach weiteren Erläuterungen zu den Aufgaben des Sprechers stellen sich Herr Hofmann und Frau Yenidogan als Stellvertreterin zur Verfügung. Die Themengruppe stimmt den Kandidaten ohne Gegenstimmen zu.

Die Themengruppe tagt maximal alle 5 Wochen. Die erste Sitzung des Bürgergremiums wird einberufen, wenn alle Sprecher gewählt sind. Dieses Gremium tagt nach Bedarf im Abstand von 3-6 Monaten.

### **Verabredungen**

Die Prioritäten aus dem letzten Treffen wurden heute nicht behandelt. Es wird vereinbart, damit bei der nächsten Sitzung fortzufahren. Es geht hierbei unter anderem um die Öffnung der vorhandenen Sportgelände und das bestehende Sportangebot für die Bewohner des Hallschlags. Eine kurze Information zu den vorhandenen Vereinen ist ausgehängt und wird dem Protokoll beigelegt.

Die Tagesordnungspunkte sollen in der nächsten Sitzung behandelt werden.

<b>Wer?</b>	<b>Macht was?</b>	<b>Bis wann?</b>
Stadtteilmanagement	Idee und Termin des Workshops zum Römerkastell klären und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitteilen	Zeitnah

Das nächste Treffen der Themengruppe 1 – Wohnen und Wohnumfeld findet statt am **Dienstag, 06.05.2008 um 18 Uhr**. Der Raum wird noch bekannt gegeben.

### **Nachtrag**

Anstelle des Workshops wird am **Montag, den 26.05.2008 von 18 Uhr bis 20 Uhr** eine Informationsveranstaltung von Bürgermeister Hahn zum Römerkastell stattfinden. Der Raum wird noch bekannt gegeben.

Sanierung Bad Cannstatt 20 -Hallschlag-  
 "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - Die Soziale Stadt"

## Themengruppe 1 – Wohnen und Wohnumfeld

2. Sitzung: Dienstag, den 01.04.08 um 18.00 Uhr im Nachbarschaftszentrum Hallschlag

### Tagesordnung

TOP 1 - Begrüßung und Vorstellung

TOP 2 - Protokoll der letzten Sitzung

TOP 3 - Folgende Maßnahmen wurden beim letzten Treffen priorisiert:

Priorität (Punkte)	Maßnahme	Ziel
1 (13)	Römerkastell teilstutzen (Spielplätze und Räume schaffen)	Treff
2 (12)	Kinder- und Jugendfreizeitgelände mit sozialer Betreuung an einem Ort	Treff
3 (9)	Öffnen der umliegenden Sportgelände für Sportangebote und -projekte für die Bewohnerschaft	Treff
4 (6)	Schaffung von Aufenthaltsflächen sowie Neugestaltung von Grün- und Freiflächen, Westentaschenparks für Anwohner	Auf
4 (6)	Mehr privater Raum (Mietergärten und Balkone)	Auf

Auf: Aufwertung des Wohnumfelds

Treff: Treffmöglichkeiten, Spiel- und Freizeitsituation für Kinder und Jugendliche verbessern/neu schaffen

TOP 4 - Informationen zum Römerkastell, wie ist der aktuelle Stand  
 Informationen zum Spielplatz Dessauer Straße

TOP 5 - Was stellt man sich unter den einzelnen Maßnahmen vor?  
 Welche Angebote sind bereits vorhanden?

## Angebote für Kinder und Jugendliche

### **Kinder- und Jugendhaus Hallschlag**

Öffnungszeiten	Di, Mi, Do 15:00 - 21:00 Uhr Fr 15:00 - 22:00 Uhr Sa 13:00 - 20:00 Uhr
Zielgruppe	6-25 Jahre
Angebot	Offene Kinder- und Jugendarbeit (Sport, Spiel, Bildung,...)

### **Gesellschaft für Mobile Jugendarbeit Hallschlag**

Öffnungszeiten	Flexible Termine, keine feste Öffnungszeiten
Zielgruppe	ab 13/14 Jahre
Angebot	Streetwork, Gruppenarbeit und Einzelhilfen nach Bedarf, Erwerb sozialer Kompetenzen

### **Abenteuerspielplatz Mauga Nescht**

Öffnungszeiten	Di - Fr 14:00 – 18:00 Uhr Sa 10:00 – 17:00 Uhr In den Ferien Mo – Fr 11:00 – 18:00 Uhr
Zielgruppe	6-14 Jahre
Angebot	Offene Kinder- und Jugendarbeit, pädagogisch betreut Spiel, Sport, Werken, Bildung, Ausflüge... Wechselndes Programm

### **Abenteuerspielplatz Aki e.V.**

Öffnungszeiten	Mo - Do 14:00 - 18:30 Uhr Fr 14:00 - 18:00 Uhr In den Ferien Mo – Fr 11:30 - 18:30 Uhr
Zielgruppe	6-14 Jahre
Angebot	Offene Kinder- und Jugendarbeit, pädagogisch betreut Spiel, Sport, Werken, Bildung, Ausflüge... Wechselndes Programm

### **Gemeinschaftserlebnis Sport**

Öffnungszeiten	Bürozeiten Mo – Fr 9:00 – 17:00 Uhr Sportpraxis zu unterschiedlichen Zeiten, an unterschiedlichen Orten
Zielgruppe	6-24 Jahre
Angebot	Sportpädagogisch betreute Angebote

## Sportgelände in der Umgebung des Hallschlag

### **TVC Bad Cannstatt**

Räume und Sportflächen Sporthalle, Rasenplatz, Kleinspielfeld, 2 Seminarräume auf dem Schnarrenberg  
weitere Sportflächen in Freiberg

Die Sportflächen des TVC können auch von Nichtmitgliedern gemietet werden.

### **TB Bad Cannstatt**

Räume und Sportflächen Vereinsgelände im Hallschlag, Emil-Kiemelen-Weg gegenüber dem Daimler-Chrysler-Truck Center / Löwentorstraße  
Tennishalle, Gymnastikraum, Freigelände für Fußball, Leichtathletik

### **VfR Bad Cannstatt**

Räume und Sportflächen Vereinsgelände Münster  
Tennisabteilung Burgholzstraße